

WM-Charge Wall Business AC Socket Wallbox

de Bedienungsanleitung





Inhalt

1	Über diese Anleitung	3	
1.1	Mitgeltende Dokumente	3	
1.2	Darstellungsmittel und Symbole		
2	Zu Ihrer Sicherheit		_
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4	
2.2	Sicherheitshinweise	4	
2.3	Modifikation des Produkts	5	
3	Produktübersicht	6	_
3.1	Produktkomponenten	6	
3.2	Produktfunktionen	7	
4	Auspacken und Lieferumfang prüfen	8	_
4.1	Auspacken	8	
4.2	Lieferumfang prüfen	8	
5	Produkt lagern	9	
6	Montage vorbereiten	10	
6.1	Montageort wählen	10	
6.2	Montage beauftragen	10	
6.3	Blende austauschen	10	

7	Bedienen	13
•		13
7.1	Fahrzeug laden	
7.2	Ladevorgang beenden	15
7.3	Energieverbrauch ermitteln	15
8	Produkt reinigen	17
9	Störungen beheben	18
10	Produkt demontieren	19
11	Produkt und Verpackung entsorgen 20	
12	Technische Daten	21
13	Ersatzteile und Zubehör	23
13.1	Zubehör	23
14	CE-Konformität	24

Hersteller Weidmüller Mobility Concepts GmbH & Co. KG Klingenbergstraße 26 32758 Detmold www.weidmueller-mobility-concepts.de

Bedienungsanleitung – WM-Charge Wall Business AC Socket

2759900000

00/01.2021

Dokument-Nr.



1 Über diese Anleitung

Die Bedienungsanleitung ist für Personen bestimmt, die das Produkt bedienen und reinigen sollen.

- ► Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.
- ▶ Bewahren Sie die Bedienungsanleitung nach dem Lesen auf.

Die Bedienungsanleitung ist Teil des Produkts.

► Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung und die mitgeltenden Dokumente weiter.

1.1 Mitgeltende Dokumente

- Sicherheitshinweise
- Anleitung für die Montage und Demontage
- Anleitung für die Systemvernetzung

Alle Dokumente können Sie von der Website herunterladen www.weidmueller-mobility-concepts.com.

1.2 Darstellungsmittel und Symbole

- ► Handlungsschritt
- Aufzählung



Ein Hinweis mit dem Signalwort "WARNUNG!" warnt vor einer Gefahr, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.



Ein Hinweis mit dem Signalwort "**VORSICHT!**" warnt vor einer Gefahr, die Verletzungen zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.

! ACHTUNG!

Ein Hinweis mit dem Signalwort "**ACHTUNG!**" warnt vor einer Gefahr, die Sachschäden oder Störungen am Produkt zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.



Hinweis auf eine Elektrofachkraft



Hinweis auf weitere Dokumentationen



Hinweis auf benötigtes Werkzeug



2 Zu Ihrer Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Produkt ist für das Laden von Elektrofahrzeugen und Hybridfahrzeugen vorgesehen, die mit Lademodus 3 und Steckertyp 2 aufgeladen werden können. Zum Laden darf nur ein Original-Ladekabel von Weidmüller Mobility Concepts verwendet werden. Um ein Fahrzeug mit Steckertyp 1 zu laden, ist ein normgerechtes Adapterkabel erforderlich. Verlängerungskabel dürfen nicht verwendet werden.

Das Produkt darf nur betrieben werden, wenn es auf eine der folgenden Arten montiert ist:

- an einer Wand
- freistehend, nur mit Originalzubehör für die freistehende Montage von Weidmüller Mobility Concepts

Für den sicheren Betrieb des Produkts ist ein Fehlerstromschutzschalter des Typs A in der Hausinstallation erforderlich.

Das Laden eines Fahrzeugs ist nur nach erfolgreicher Nutzerauthentifizierung möglich. Die Authentifizierung kann per RFID durchgeführt werden.

Das Produkt ist für den Gebrauch gemäß dieser Bedienungsanleitung bestimmt. Jegliche Verwendung des Produkts, die von dieser Bedienungsanleitung abweicht, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Beachten Sie die länderspezifischen Anforderungen der IEC 61851-1.

2.2 Sicherheitshinweise

Lebensgefahr durch Stromschlag

Bei Arbeiten an der elektrischen Installation des Produkts besteht die Gefahr eines Stromschlags.



▶ Alle Arbeiten an der Hausinstallation und an der elektrischen Installation des Produkts dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Bei der Verwendung beschädigter Leitungen besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Betreiben Sie das Produkt nicht ohne Fehlerstromschutzschalter. Der Fehlerstromschutzschalter muss Bestandteil der Hausinstallation sein.
- ▶ Prüfen Sie das Ladekabel vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Schäden.
- ➤ Schützen Sie das Produkt und das Ladekabel vor direkter Sonneneinstrahlung.
- ▶ Verwenden Sie das Produkt nur, wenn das Ladekabel unbeschädigt ist.

Wenn Wasser in das Produkt eindringt, besteht die Gefahr eines Stromschlags.



- ► Lassen Sie das Produkt entsprechend der angegebenen IP-Schutzart montieren.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung des Produkts keinen Hochdruckreiniger.
- ▶ Reinigen Sie das Produkt nur mit einem weichen, trockenen Tuch.

Verletzungsgefahr durch beschädigtes Produkt

Ein beschädigtes Produkt kann zu unvorhersehbaren Fehlfunktionen und Gefährdungen führen.

- ▶ Prüfen Sie das Produkt und sein Zubehör vor jedem Einsatz auf offensichtliche Schäden.
- ► Verwenden Sie das Produkt und sein Zubehör nur, wenn alle Teile unbeschädigt sind.

2.3 Modifikation des Produkts

Das Produkt darf baulich und technisch nicht verändert werden. Bauliche und technische Veränderungen beeinträchtigen die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit des Produkts.



3 Produktübersicht

3.1 Produktkomponenten

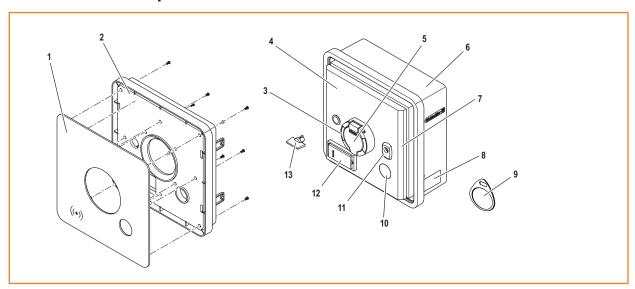


Bild 1 Übersicht der Produktkomponenten

Pos.	Name	Beschreibung
1	Blende	Brushed-Titan-Optik (Standard) oder mit einem individualisiertem Design (optional)
2	Außengehäusedeckel	
3	LED-Anzeige	für die Anzeige des Betriebszustands
4	Innengehäusetür	mit Türschloss (11)
5	Steckdose	
6	Außengehäuse	für die Befestigung des Produkts an einer Wand
7	Innengehäuse	
8	Typenschild	mit Seriennummer und Anschlussdaten des Produkts
9	RFID-Transponder	für die Nutzerauthentifizierung am RFID-Leser
10	Energiezähler	zeigt den aktueller Zählerstand an
11	Türschloss	zum Verschließen des Gehäuses
12	RFID-Leser	
13	Schlüssel	zum Abschließen des Türschlosses (11)
	<u> </u>	



LED-Anzeige

Die Farbe der LED-Anzeige zeigt den Betriebszustand des Produkts an.

	Farbe	Bedeutung
()	Grün	Das Produkt ist eingeschaltet und betriebsbereit.
()	Blau	Das Produkt hat eine Verbindung zu einem Fahrzeug erkannt und ist bereit für einen Ladevorgang oder der Ladevorgang läuft.
()	Rot	Das Produkt hat eine Störung erkannt und unterbricht die Verbindung zum Fahrzeug.

3.2 Produktfunktionen

Sobald der Ladevorgang startet, verriegelt das Fahrzeug den Stecker des Ladekabels in der Steckdose des Fahrzeugs. So wird verhindert, dass der Ladevorgang vorzeitig durch Abziehen des Ladekabels unterbrochen werden kann.

Nutzerauthentifizierung

Ein Fahrzeug kann mit dem Produkt erst dann geladen werden, wenn die Nutzerauthentifizierung durch den integrierten RFID-Leser erfolgreich abgeschlossen wurde. Für die Authentifizierung können nur die mitgelieferten RFID-Transponder verwendet werden.

Energiezähler

Der Energiezähler zeigt den aktuellen Zählerstand an. Die geladene Energiemenge lässt sich als Differenz von Endwert und Startwert ermitteln.

Verhalten im Störfall

Wenn das Produkt eine Störung feststellt, leuchtet die LED-Anzeige rot. Wenn das Produkt mit einem Fahrzeug verbunden ist, unterbricht das Produkt die Verbindung zum Fahrzeug. Der Stecker des Ladekabels kann in diesem Fall über die Fahrzeug-Software entriegelt werden.

Kommunikationsfähigkeit

Das Produkt kann mit externen Schnittstellen verbunden werden, zum Beispiel zur Anbindung an ein Energiemanagementsystem. Diese Anbindung ist in einem separaten Dokument beschreiben (siehe Anleitung für die Systemvernetzung).



4 Auspacken und Lieferumfang prüfen

4.1 Auspacken

- ▶ Nehmen Sie alle Teile des Produkts einschließlich der mitgelieferten Dokumente aus der Verpackung.
- ▶ Bewahren Sie die Verpackung auf, um das nicht montierte Produkt darin lagern zu können (siehe Kapitel 5 "Produkt lagern" auf Seite 10).

4.2 Lieferumfang prüfen

▶ Prüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist und alle Teile unbeschädigt sind.

Stückzahl
1
1
1
1
4
4
4
1
5
1
1



5 Produkt lagern



Verletzungsgefahr durch beschädigtes Produkt

Das Produkt erfüllt die Anforderungen an die Schutzart IP54 nur in Einbaulage, an einer Wand oder am Originalzubehör zur freistehenden Montage montiert. Bei unsachgemäßer Lagerung kann das demontierte Produkt durch eindringenden Staub, Schmutz oder Feuchtigkeit beschädigt werden. Die Betriebssicherheit eines unsachgemäß gelagerten Produkts ist daher nicht gewährleistet.

- ► Schützen Sie das nicht montierte Produkt vor Staub, Schmutz und Feuchtigkeit, z. B. indem Sie es in der Originalverpackung lagern.
- ▶ Lagern Sie das Produkt gemäß der empfohlenen Umgebungsbedingungen (siehe Technische Daten auf Seite 22).



6 Montage vorbereiten

6.1 Montageort wählen

Wählen Sie einen Montageort, der die folgenden Anforderungen erfüllt. Beachten Sie dafür auch die Angaben in den Technischen Daten auf Seite 22.

- Ebene, lotrechte Wand
- Ausreichend Platz für das Produkt
- Geeignete Umgebungsbedingungen
- Keine direkte Sonneneinstrahlung

6.2 Montage beauftragen



Lebensgefahr durch Stromschlag

Bei Arbeiten an der elektrischen Installation des Produkts besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Beauftragen Sie eine Elektrofachkraft mit der Montage des Produkts.
- ▶ Beachten Sie die beiliegende Montageanleitung.



Verletzungsgefahr durch beschädigtes Produkt

Ein beschädigtes oder unvollständiges Produkt kann zu Fehlfunktionen und Gefährdungen führen.

► Lassen Sie das Produkt nur montieren, wenn alle Artikel des Lieferumfangs vollständig vorhanden und unbeschädigt sind.

6.3 Blende austauschen

Das Produkt ist bei Auslieferung mit einer Blende in Brushed-Titan-Optik bestückt. Blenden mit individualisierten Designs können separat bestellt werden.

Sie können die Blende jederzeit austauschen. Die Blende ist am Gehäusedeckel angeschraubt. Um die Blende auszutauschen, müssen Sie zuerst den Gehäusedeckel demontieren.



Benötigtes Werkzeug: Innensechsrundschlüssel TX20 und TX25 (nicht im Lieferumfang enthalten)

Blende demontieren

- ▶ Entfernen Sie an beiden Seiten des Gehäuses die Befestigungsschrauben des Gehäusedeckels (siehe Bild 2).
- ► Ziehen Sie den Gehäusedeckel ab.



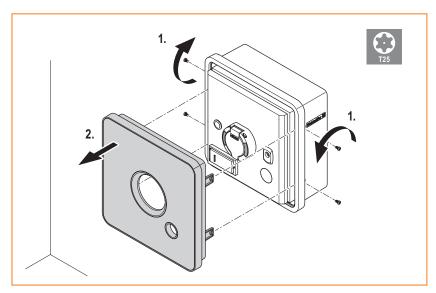


Bild 2 Gehäusedeckel vom Gehäuse abschrauben

- ► Entfernen die Befestigungsschrauben an der Rückseite des Gehäusedeckels (siehe Bild 3).
- ▶ Nehmen Sie die Blende vom Gehäusedeckel ab (siehe Bild 3).

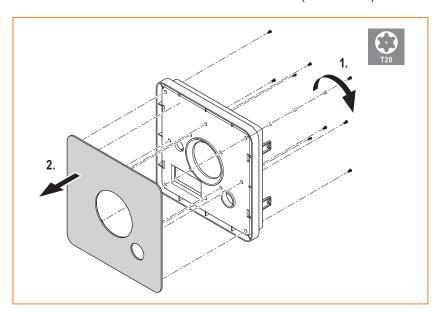


Bild 3 Blende vom Gehäusedeckel abschrauben



Blende montieren

- ▶ Legen Sie die Blende in den Gehäusedeckel (siehe Bild 4).
- ▶ Schrauben Sie die Blende am Gehäusedeckel fest (siehe Bild 4).

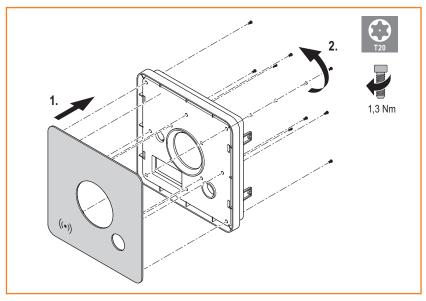


Bild 4 Blende am Gehäuse anschrauben

- ➤ Stecken Sie den Gehäusedeckel auf das Gehäuse, so dass die Stege in die seitlichen Führungen fassen (siehe Bild 5).
- ► Schrauben Sie den Gehäusedeckel an beiden Seiten wieder fest (siehe Bild 5).

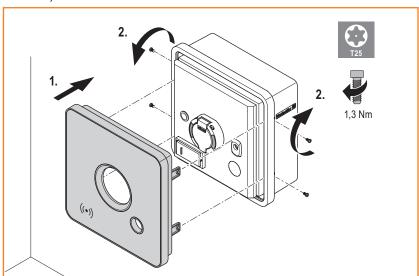


Bild 5 Gehäusedeckel am Gehäuse anschrauben



7 Bedienen

7.1 Fahrzeug laden

Voraussetzung: Das Produkt ist eingeschaltet und die LED-Anzeige leuchtet permanent grün.

Fahrzeug mit dem Produkt verbinden

➤ Stellen Sie mit dem Ladekabel eine Verbindung zwischen dem Produkt und dem Fahrzeug her (siehe Bild 6).

Die LED-Anzeige leuchtet blau.

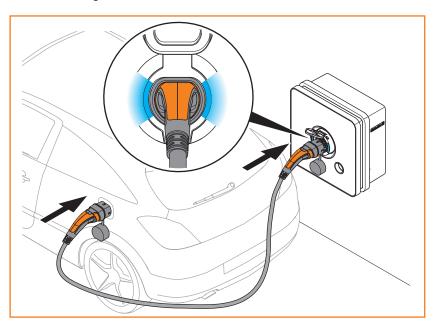


Bild 6 Fahrzeug mit dem Produkt verbinden



Nutzer authentifizieren

▶ Halten Sie einen freigeschalteten RFID-Transponder vor den RFID-Leser am Produkt (siehe Bild 7).

Ein akustisches Signal ertönt. Die LED-Anzeige leuchtet blau.

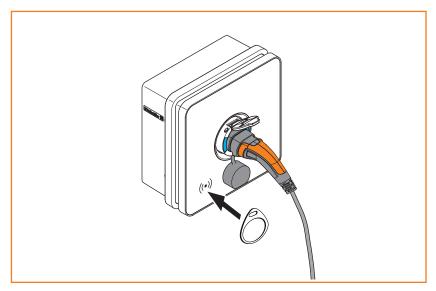


Bild 7 Authentifizieren mit der RFID-Transponder

Ladevorgang am Fahrzeug starten

Das blaue Leuchten der LED-Anzeige signalisiert, dass das Produkt eine Verbindung zu einem Fahrzeug erkannt hat und bereit ist, das Fahrzeug zu laden. Das Produkt erhält vom verbundenen Fahrzeug keine Rückmeldung darüber, mit welcher Leistung das Fahrzeug geladen wird.

Nur das verbundene Fahrzeug kann den Ladevorgang starten und den Ladefortschritt anzeigen.

Abhängig vom verbundenen Fahrzeug startet der Ladevorgang entweder automatisch oder Sie müssen den Ladevorgang manuell am verbunden Fahrzeug starten.



➤ Stellen Sie sicher, dass der Ladevorgang startet. Beachten Sie dazu die Anleitung des verbundenen Fahrzeugs.

Der Stecker ist verriegelt.



Störung durch nicht verriegelten Stecker

Die Stecker an Fahrzeug und Produkt sind verriegelt, um eine Unterbrechung des Ladevorgangs zu verhindern. Eine Unterbrechung des Ladevorgangs kann zu Störungen am Produkt und an der Fahrzeug-Software führen.

▶ Prüfen Sie, ob die Stecker verriegelt sind.



7.2 Ladevorgang beenden



Der Ladevorgang kann nur durch die Software des verbundenen Fahrzeugs beendet werden. Beachten Sie die Anleitung zu Ihrem Fahrzeug.

Verbindung zwischen Fahrzeug und Produkt trennen

▶ Beenden Sie den Ladevorgang.

Die Stecker an Fahrzeug und Produkt sind entriegelt.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Ladevorgang beendet ist.
- ► Entfernen Sie das Ladekabel vom Fahrzeug.

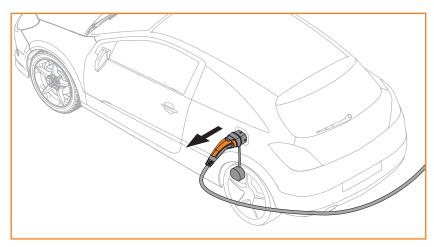


Bild 8 Verbindung trennen



Stolpergefahr durch herumliegendes Ladekabel

Wenn das Ladekabel auf dem Boden liegt, können Personen darüber stolpern und das Ladekabel kann durch Quetschen oder Knicken beschädigt werden.

► Legen Sie das Ladekabel so ab, dass es nicht gequetscht oder geknickt werden kann und keine Stolpergefahr entsteht.



7.3 Energieverbrauch ermitteln

Die Anzeige des Energieverbrauchs durch den integrierten Zähler dient nur zur Information.

► Lesen Sie den Zählerstand vor und nach dem Ladevorgang am integrierten Energiezähler ab (siehe Bild 9).

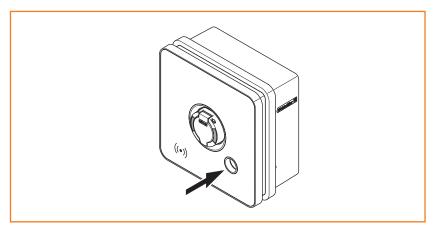


Bild 9 Anzeige des Energieverbrauchs

Der durch Differenzbildung ermittelte Verbrauchswert dient nur zur Orientierung.



8 Produkt reinigen



Lebensgefahr durch Stromschlag

Wenn Wasser in das Gehäuse eindringt, besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Reinigen Sie das Produkt nie mit einem Hochdruckreiniger.
- ► Reinigen Sie das Produkt nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.

! ACHTUNG!

Beschädigung des Produkts durch unsachgemäße Reinigung

Ungeeignete Reinigungsmittel können das Produkt beschädigen.

- ► Verwenden Sie keine Reinigungsmittel.
- ▶ Wischen Sie das Produkt mit einem weichen, trockenen Tuch ab.



9 Störungen beheben

Sobald das Produkt eine Störung feststellt, leuchtet die LED-Anzeige rot.

In der folgenden Tabelle sind mögliche Störungsursachen und Maßnahmen zur Störungsbehebung beschrieben.

► Falls sich die Störung mit den beschriebenen Maßnahmen nicht beheben lässt, beauftragen Sie eine Elektrofachkraft mit der Störungsbehebung.

Störung	Mögliche Ursache	Empfohlene Maßnahme	
	Funktioniert Ihre Ausstattung? – Fahrzeug – Fahrzeug-Software	Beachten Sie die Anleitung Ihres Fahrzeugs.	
Die LED-Anzeige leuchtet rot.	Weist das Ladekabel offensicht- liche, äußere Schäden auf?	Verwenden Sie keinesfalls ein beschädigtes Ladekabel. Ersetzen Sie das Ladekabel durch ein unbeschädigtes Original-La- dekabel von Weidmüller Mobility Concepts.	
	Verwenden Sie ein Ladekabel von einem anderen Hersteller als Weidmüller Mobility Concepts?	Ersetzen Sie das Ladekabel durch ein Original-Ladekabel von Weidmüller Mobility Concepts.	
Die Nutzeranmeldung ist nicht	Der RFID-Transponder ist defekt.	Probieren Sie einen anderen, registrierten RFID-Transponder.	
möglich.	Der RFID-Transponder ist im Gerät nicht registriert.	Nutzen Sie einen registrierten RFID-Transponder.	



10 Produkt demontieren

⚠ WARNUNG!

Lebensgefahr durch Stromschlag

Bei Arbeiten an der elektrischen Installation des Produkts besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- ▶ Beauftragen Sie eine Elektrofachkraft mit der Demontage des Produkts.
- ➤ Stellen Sie sicher, dass das Produkt mit keinem Fahrzeug verbunden ist.
- ▶ Reinigen Sie das Produkt (siehe Kapitel 8 auf Seite 18).
- ▶ Lassen Sie das Produkt von einer Elektrofachkraft demontieren.



11 Produkt und Verpackung entsorgen



Die EU-Richtlinie 2012/19/EU regelt die Rücknahme und das Recycling von Elektro- und Elektronikaltgeräten innerhalb der Europäischen Union. Alle Produkte, die unter diese Richtlinie fallen, sind mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet und dürfen nicht in den allgemeinen Hausmüll entsorgt werden.

▶ Bitte bringen Sie diese Produkte nach Ende ihres Lebenszyklus zur Behandlung, Aufarbeitung und Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung zu Ihren zuständigen Sammelpunkten oder geben Sie diese unentgeltlich an Weidmüller zurück.

Die Verpackung des Produkts, einschließlich der Spezialfolie, besteht aus umweltfreundlichen, verrottbaren Materialien. Die Verpackung kann daher vollständig mit dem Altpapier entsorgt werden.

► Entsorgen Sie die Verpackung des Produkts gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften.



12 Technische Daten

	CH-W-B-A3.7/11-SPNM	CH-W-B-A3.7/11-SPNMM
Breite x Höhe x Tiefe 360 x 360 x 197 mm		x 197 mm
Gewicht 7,8 kg		kg
Stoßfestigkeitsgrad Gehäuse	IK	08
Betriebstemperatur ¹⁾	-25 °C bi	s +55 °C
Lagertemperatur ¹⁾	-40 °C bi	s +70 °C
Maximale relative Luftfeuchte bei Lagerung	95	%
Aufstellhöhe	≤ 200	00 m
Schutzart	IP:	54
Verschmutzungsgrad	3	}
Schutzklasse	I	
Nennspannung	220 240 V /	380415 V
Nennstrom	16	A
Bemessungsstoßspannung	4 kV	
Isolationsspannung	500) V
Überspannungskategorie	III	
Netzfrequenz	50 / 60 Hz	
Netzeingangssicherung	16 A	
Sicherung für interne Versorgung	B6	
Ladespannung	230 V / 400 V	
Ladestrom max.	16 A	
Ladeleistung max.	11	<w< td=""></w<>
Kurzschlussstrom C16/C32	6 kA (Energiebegrenzungsklasse 3)	
AC-Fehlerstrom	30 mA, installationsseitig vorzusehen	
DC-Fehlerstromerkennung	6 mA, ser	ienmäßig
Netzausführung	TN / T	T / IT
Steckdose nach IEC 62196-1:2014	für Ladeka	abel Typ 2
Lademodus	3	}
Unterstütze Ladezustände	A, B, C	C, E, F
EMV-Klassifikation	Class B	
Zulässiger Aufstellbereich frei zugänglicher Bereich		cher Bereich
1) keine direkte Sonneneinstrahlung		



	CH-W-B-A7.4/22-SPNM	CH-W-B-A7.4/22-SPNMN
Breite x Höhe x Tiefe	360 x 360 x 197 mm	
Gewicht	7,8 kg	
Stoßfestigkeitsgrad Gehäuse	IKO)8
Betriebstemperatur ¹⁾	-25 °C bis	s +55 °C
Lagertemperatur ¹⁾	-40 °C bis	s +70 °C
Maximale relative Luftfeuchte bei Lagerung	95	%
Aufstellhöhe	≤ 200	00 m
Schutzart	IPS	54
Verschmutzungsgrad	3	
Schutzklasse		
Nennspannung	220240 V /	380 415 V
Nennstrom	32	A
Bemessungsstoßspannung	4 k	·V
lsolationsspannung	500	V
Überspannungskategorie	III	
Netzfrequenz	50 / 60 Hz	
Netzeingangssicherung	32 A	
Sicherung für interne Versorgung	B6	
Ladespannung	230 V /	400 V
Ladestrom max.	32 A	
Ladeleistung max.	22 kW	
Kurzschlussstrom C16/C32	6 kA (Energiebegr	enzungsklasse 3)
AC-Fehlerstrom	30 mA, installations	sseitig vorzusehen
DC-Fehlerstromerkennung	6 mA, seri	enmäßig
Netzausführung	TN / T	T / IT
Steckdose nach IEC 62196-1:2014	für Ladeka	ibel Typ 2
Lademodus	3	
Unterstütze Ladezustände	A, B, C, E, F	
EMV-Klassifikation	Clas	s B
Zulässiger Aufstellbereich	frei zugänglicher Bereich	
1) keine direkte Sonneneinstrahlung		



13 Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteil	Bestellnummer
Standard-Blende (Brushed-Titan-Optik)	2759110000

13.1 Zubehör

Eine Liste der verfügbaren Zubehörteile finden Sie in unserem Katalog unter www.weidmueller-mobility-concepts.de.

Blenden mit individualisierten Designs können Sie über unsere Internetseite bestellen: www.weidmueller-mobility-concepts.de.

Zubehör	Länge	Bestellnummer
11 kW Ladekabel mit Steckern Typ 2	2 m	2713310000
22 kW Ladekabel mit Steckern Typ 2	2 m	2713320000
11 kW Spiral-Ladekabel mit Steckern Typ 2	5 m	2713330000
7,4 kW Ladekabel mit Steckern Typ 2	2 m	2713340000
11 kW Ladekabel mit Steckern Typ 2	5 m	2754380000
7,4 kW Ladekabel mit Steckern Typ 2	5 m	2724920000
22 kW Ladekabel mit Steckern Typ 2	5 m	2754390000
22 kW Spiral-Ladekabel mit Steckern Typ 2	5 m	2754410000



14 CE-Konformität

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien:

- 2014/30/EU Elektromagnetische Verträglichkeit von Elektro- und Elektronikgeräten
- 2014/35/EU Bereitstellung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen
- 2011/65/EU Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)
- 2014/53/EU Mobilfunk- und RFID-Geräte

Angewandte Normen

DIN VDE 0100-722; VDE 0100-722:2016-10
IEC 61851-1, DIN EN 61851-1
DIN EN 61851-21-2
IEC 61851-21-2
DIN EN 61851-22
DIN EN 62196-1; VDE 0623-5-1
DIN EN 62196-2; VDE 0623-5-2
DIN EN 50620

2759900000

Revision: 00/01.2021